"Die Toten können nicht erzählen, die Überlebenden schon"



Einladung zu einem digitalen Vortrag

erzählt aus ihrer

Lebensgeschichte.

Dr. Michaela Vidlakova wurde 1936 in Prag in einer jüdischen Familie geboren und erlebte schon früh die Verfolgung durch die Nazis.

Kurz vor ihrem sechsten Geburtstag wurde sie mit ihrer Familie ins Konzentrationslager nach Theresienstadt deportiert.

Dort konnten ihre Eltern und sie nur mit Glück dem Tod entkommen. Frau Vidláková lässt ihre Zuhörerinnen und Zuhörer an ihren Erinnerungen teilhaben und macht sie so zu "Zweitzeugen" gegen das Vergessen.

Die Vortragsveranstaltung findet am **26.01.2022** um **19:00 Uhr** in digitaler Form als **ZOOM-Meeting** statt.

Bitte melden Sie sich bis spätestens eine Stunde vor der Veranstaltung unter **info@spd-freudenberg.de** oder auf unserer Homepage **spd-freudenberg.de** an, damit wir Ihnen einen Zugangslink per E-Mail zusenden können. Scannen Sie z.B. dafür den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Eine gemeinsame Veranstaltung von



SPD Freudenberg Villa-Bubenzer-Weg 7 57258 Freudenberg Tel.: 0157 73193680



Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Siegerland e.V. Spandauer Str. 34, 57072 Siegen Tel.: 0271 20100